

MP – Prüftechnik für Stromaggregate Seminar-Nr. 30.40.90 4T

Das Seminar Prüftechnik für Stromaggregate in der Version „plus“ kennzeichnet die Einbeziehung der betrieblichen Erfordernisse um die Stromaggregate herum. So werden in diesem Kompaktseminar von 4 Tagen die Bereiche der Geräte-, Anlagen und Stromaggregate-Prüfung behandelt. Dieses auf einen Betrieb abgestimmte Prüfpaket wird mit einem Vororttermin zur Aufnahme der Anforderungen ergänzt. Das Seminar ist auf die Qualifizierungsstufe Elektrofachkraft abgestimmt. Für Nicht-Elektrofachkräfte empfehlen wir eine vorgeschaltete Teilqualifizierung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten. Beachten sie hierbei die Organisationserfordernisse mit Bestellsurkunden und Arbeitsanweisungen, unter Einbeziehung einer verantwortlichen Elektrofachkraft.

- ✔ Termin vor Ort zur Aufnahme der betrieblichen Anforderungen
4 Unterrichtsstunden
- ✔ Normenrecherche und Ausarbeitung zur Erstellung spezifischer Protokolle
Preis entsprechend Aufwand
- ✔ Termin mit GMC im FBZ-E für Prüfdatenverwaltung in der betrieblichen Umgebung
4 Unterrichtsstunden
- ✔ Seminartag 1: Prüftechnik für elektrische Geräte
8 Unterrichtsstunden
- ✔ Seminartag 2: Prüftechnik für elektrische Geräte und Anlagen
8 Unterrichtsstunden
- ✔ Seminartag 3: Prüftechnik für elektrische Anlagen und Stromaggregate
8 Unterrichtsstunden
- ✔ Seminartag 4: Termin vor Ort zur Umsetzung der Prüftechnik in der betrieblichen Umgebung
8 Unterrichtsstunden
- ✔ Nachhaltung zur Qualifikation „Prüfer“ einschließlich Sicherheitsunterweisung nach DGUV V1
8 Unterrichtsstunden - 1 Jahr nach der Seminaredurchführung
- ✔ Nachhaltung zur Prüfgerätewahl und Protokolleinsatz
Entsprechend Anforderung

Preise:	1 Teilnehmer	3.800,- €	pro Teilnehmer	3.800,- €
	2 Teilnehmer	4.400,- €	pro Teilnehmer	2.200,- €
	3 Teilnehmer	4.800,- €	pro Teilnehmer	1.600,- €
	4 Teilnehmer	5.200,- €	pro Teilnehmer	1.300,- €
	5 Teilnehmer	5.500,- €	pro Teilnehmer	1.100,- €
	6 Teilnehmer	6.000,- €	pro Teilnehmer	1.000,- €

Ab 6 Teilnehmer jeder weitere Teilnehmer 1.000,- €. Die Preise mit der Unternehmensstaffelung (günstigere Preise bei einer höheren Anzahl von Teilnehmern) beziehen sich auf: Pro Unternehmen oder pro Angebotsanfrage. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Preise verstehen sich einschließlich Seminarunterlagen, Prüfprotokolle, Mittagstisch, Zertifikate sowie Aufkleber für die Sicherheitspässe. Die Nachhaltung der Prüferqualifikation wird berücksichtigt.

Prüftechnik für elektrische Geräte

Nach der Reparatur und in bestimmten Zeitabständen müssen elektrische Geräte geprüft werden. Auf Grundlage der Betriebssicherheitsverordnung und den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften werden die gesetzlichen und normativen Vorgaben erläutert und mit den technischen Vorgaben der DIN VDE die Prüfabläufe durchgeführt.

Themen:

- ✔ Betriebssicherheitsverordnung und TRBS für Vorgaben zur Prüferqualifikation
- ✔ Gefährdungsbeurteilungen und Festlegung individueller Prüffristen
- ✔ DIN VDE 0701-702 und DIN VDE 0544-4 für aktive und passive Prüfabläufe
- ✔ Beachtung der erforderlichen Sicherheit beim Prüfen durch PSA und PRCD-S
- ✔ Festlegungen zu geeigneten Prüfabläufen mit Unterstützung durch Ablaufdiagramme
- ✔ Durchführung von Prüfungen mit anschließenden Abgleich der Fehlerdetektion
- ✔ Erarbeitung der Unterschiede von Messergebnissen entsprechend der Geräteeart
- ✔ Inventarisierung der Prüflinge und Erstellung der Prüfprotokolle
- ✔ Anbringung von Prüfplaketten und Nachhaltung von Wiederholungsprüfungen

Prüfungen:

- ✔ Elektrische Geräte, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen
- ✔ Netzverbund für integrierte und ortsfeste Geräte
- ✔ Elektronischen Büroeinrichtungen und Servern
- ✔ Verlängerungen, Kabelroller und Lichtmasten

Prüftechnik für elektrische Anlagen

Nach der Errichtung und in regelmäßigen Abständen sind Prüfungen an elektrischen Anlagen durchzuführen um die Wirksamkeit der Schutzeinrichtungen für den sicheren Betrieb nachzuweisen. Unter Beachtung des Netzsystems werden die normativen Vorgaben erläutert und praxisnah an entsprechenden Anlagen geschult.

Themen:

- ✔ Vorschriften und Normen zur Prüfung, Prüffristen und Protokollierung
 - DIN VDE 0100-600 für die Erstprüfung elektrischer Anlagen
 - DIN VDE 0105-100 für die Wiederholungsprüfung
- ✔ Unterweisung zum Setzen und Ziehen von NH-Sicherungen
- ✔ Netzsysteme unter Beachtung ihrer Fehlerannahme
- ✔ Abläufe der Prüfungen festlegen und dokumentieren
- ✔ Erstellung von Prüfprotokollen als Übergabe- und Zustandsbericht

Prüfungen:

- ✔ Elektrische Anlagen unterschiedlicher Netzsysteme
- ✔ Elektrische Anlagen mit Eigenerzeugungsanlagen
- ✔ Baustromverteiler und Unterverteilungen
- ✔ Stromaggregate verschiedener Baustufen

Prüftechnik für Stromaggregate

Die unterschiedlichen Ausführungen und Leistungsklassen der Stromerzeuger werden berücksichtigt. Hierzu wird das auf Normenableitung erstellte Prüfprotokoll über optionale Erfassungsbereiche verfügen. So werden die grundlegenden Prüfabläufe durchgeführt und die Eventualpositionen, zum Beispiel Stromkreisverteiler und Schutzeinrichtungen nach Bedarf bedient.

Themen:

- ✔ Normen und Vorschriften für die Prüfung von Stromaggregate
 - DIN ISO 8528-7 Auslegung und Ausführung
 - ISO 8528-6 Prüfverfahren
- ✔ Anforderungen entsprechend BGI 867 für den Betrieb auf Baustellen
- ✔ Prüfungen vor der Inbetriebnahme und wiederkehrende Prüfungen
- ✔ Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen am Aufstellungsort
- ✔ Reduzierte Prüfverfahren für Stromerzeuger ohne Zusatzausstattung

Prüfungen:

- ✔ Stromaggregate in der betrieblichen Umgebung
- ✔ Lichtmasten, Heizaggregate und Zubehör